



## **Examen bestanden: Erfolgreicher Pflege-Nachwuchs am DRK-Krankenhaus Kirchen**

20 Schülerinnen und Schüler der Schule für Pflegeberufe am DRK-Krankenhaus Kirchen freuen sich über ihr bestandenes staatliches Examen. Die neuen Gesundheits- und (Kinder-)Krankenpfleger absolvierten in den vergangenen drei Jahren rund 2.200 theoretische Unterrichtsstunden in der Schule für Pflegeberufe in Kirchen. Hinzu kamen mehr als 3.000 Stunden praktische Ausbildung.



20 Schülerinnen und Schüler der Schule für Pflegeberufe am DRK-Krankenhaus Kirchen freuen sich über ihr bestandenes staatliches Examen. (Foto: DRK-Krankenhaus Kirchen)

Kirchen. 20 Schülerinnen und Schüler der Schule für Pflegeberufe am DRK-Krankenhaus Kirchen freuen sich über ihr bestandenes staatliches Examen. Zwölf von ihnen dürfen sich ab sofort als Gesundheits- und Krankenpfleger bezeichnen, acht als Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger. Gleichzeitig erlangen die „frisch Examinierten“ mit der dreijährigen Ausbildung in Rheinland-Pfalz die Fachhochschulreife. Somit steht ihnen der Weg in die Praxis, aber auch eine akademische Laufbahn in der Pflege, offen. 14 junge Kolleginnen und Kollegen werden in der Kirchener Klinik weiter beschäftigt. Der Prüfungsvorsitzende Dr. Helmut Müller händigte im Rahmen eines Festaktes die Zeugnisse und Berufsurkunden aus. Schulleiterin Karola Jockel und Nicki Billig, kaufmännischer Direktor des Kirchener gratulierten den stolzen Absolventen. Für die Alice-Schwesternschaft Mainz als Träger der Ausbildung sprach Oberin Kirsten Rasmussen-Radszuweit ihren Glückwunsch aus und überreichte jedem ein kleines Präsent. Im Anschluss wurden die Jahrgangsbesten Lara Steinbach und Johanna Weyer geehrt.

### **Mehr als 3.000 Stunden praktische Ausbildung**

Die neuen Gesundheits- und (Kinder-)Krankenpflegerinnen absolvierten in den vergangenen drei Jahren rund 2.200 theoretische Unterrichtsstunden in der Schule für Pflegeberufe in Kirchen. Hinzu kamen mehr als 3.000 Stunden praktische Ausbildung im DRK-Krankenhaus Kirchen und bei Kooperationspartnern. Begleitet wurden sie in dieser Zeit von ihren Lehrern und nebenamtlichen Dozenten der Schule für Pflegeberufe, Praxisanleitern und Kollegen des Krankenhauses Kirchen und vielen externen Ausbildungspartnern. Zu den Kooperationspartnern gehören mehrere ambulante Pflegedienste und Sozialstationen und Kliniken in der Region. Mit der Bereitstellung von mittlerweile 31 Ausbildungsplätzen, davon 22 in der Gesundheits- und Krankenpflege und neun in der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege gehört das DRK-Krankenhaus Kirchen zu den größten Ausbildungsstätten im Kreis Altenkirchen.